

Modellstudiengang Medizin

10. Semester | WS 2023/24

Modul 40

Repetitorium II

Impressum

Herausgeber:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Semesterkoordination Modellstudiengang Medizin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030 / 450 - 528 384
Fax: 030 / 450 - 576 924
eMail: semesterkoordination-msm@charite.de

Konzept:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Projektsteuerung Modellstudiengang Medizin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Datum der Veröffentlichung:

29.09.2023

Grafik:

Christine Voigts ZMD Charité

Foto:

Collage: adrian_ilie825 – Fotolia / somkanokwan - Fotolia

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick über das Modul	5
2. Semesterplan	6
3. Modul-Rahmencurriculum	7
4. Modulplan	8
5. Übersicht über die Unterrichtsveranstaltungen	9
5.1. Modulwoche 4	9
5.2. Modulwoche 5	10
5.3. Modulwoche 6	11
6. Beschreibung der Unterrichtsveranstaltungen	12
7. Unterrichtsveranstaltungen	13
8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi	36

Modul "Repetitorium II"

Modulverantwortliche:

PD Dr. Pascal Grosse

Prodekanat für Studium und Lehre / Klinik für Neurologie CCM

Tel: 450 - 676 138

eMail: pascal.grosse@charite.de

Dr. Tobias Lindner

Notfallmedizin / Rettungsstellen, Campus Virchow Klinikum

Tel: 450 - 552 167

eMail: tobias.lindner@charite.de

Prof. Dr. Stefan Bereswill

Institut für Mikrobiologie und Infektionsimmunologie

Tel: 450 - 524 328

eMail: stefan.bereswill@charite.de

Dina Biegel

Studierende der Charité

eMail: jonathan.gavrysh@charite.de

Semesterkoordinator*in:

AiW Robert Gintrowicz

Prodekanat für Studium und Lehre

Tel: 450 - 576 147

eMail: semesterkoordination-msm@charite.de

Studentische Ansprechpartner*innen Medienerstellung/Lehrplattform:

Chris Braunroth & Leon Salmon

Studierende der Charité

Tel: 450 - 676 164

eMail: medien-lehre@charite.de

1. Überblick über das Modul

Einführung

„Wir lernen fürs Leben, ... aber auch für die Prüfung“

Und für die meisten von Ihnen steht die größte Schriftliche nun unmittelbar bevor. Und doch

"Man muss viel gelernt haben, um über das, was man nicht weiß, fragen zu können." (Rousseau)

- an dieser Stelle befinden Sie sich ebenfalls. Sie haben unzählige POL-Fälle gelöst, Vorlesungen gehört, seminaristisch diskutiert, praktische Fertigkeiten erlernt und gelangen letztlich ans Ende der universitären Lernspirale, die Sie ab dem 1. Semester begleiten sollte.

Wir wollen Ihnen die Möglichkeit geben, in diesem Modul 40 noch einmal das Wichtigste zu rekapitulieren, Lücken zu identifizieren bzw. Ihnen aus Schwerpunkten der vergangenen Staatsprüfungen nochmal Impulse zu geben, wo Sie Ihre individuellen Vorbereitungen flankieren können.

Legende

Es stehen für die meisten von Ihnen noch einmal über 100 anstrengende, zum größten Teil, repetitive Lerntage an. Und doch waren schon Generationen von angehenden Ärzten und Ärztinnen auch vorher damit konfrontiert, haben bereits erfahren, dass das schriftliche Examen sehr eigen sein kann und gewisser Spitzfindigkeiten nicht entbehrt. Die Zeiten, in denen Bücher von der einen auf die andere Seite des Schreibtischs gestapelt und der Lernerfolg selbst errechnet werden musste, sind aber vorbei. Heute werden die Studierenden - digital - wie Lernprofis gecoacht. Was dennoch bleiben wird, sind Zeiten sozialer Abgeschiedenheit, einseitiger Ernährung und wenig natürlichen Lichts. Das Schmieden und Schleifen der Grundlagen für das PJ sollen hiermit Ihren gebührenden Abschluss nehmen.

Inhalt

Sie haben bislang schon viele MC-Prüfungen im Modellstudiengang erfolgreich bestanden und damit eine sehr gute Basis für die M2-Prüfung. Das Modul 40 möchte Ihre eigenen Vorbereitungen unterstützen, um die Prüfung ohne größere Probleme gut zu bestehen. Wir werden Sie auf die häufigen Themen in der Prüfung aufmerksam machen und diese mit Ihnen durchsprechen. Wir wollen aber auch auf diejenigen Themen hinweisen, bei denen Sie mit einem vergleichsweise geringen Aufwand überproportional mehr Fragen richtig beantworten können. Dies sind bisweilen sehr spezielle Themenbereiche, die sich nicht nur intuitiv erschließen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, unklare Punkte anzusprechen, sich mit Kommilitonen und Kommilitoninnen auszutauschen, ein – hoffentlich – ausgewogenes Essen in der Mensa zu sich zu nehmen und ein wenig natürliches Licht auf dem Weg zum Hörsaal aufzufangen.

Die Vorlesungen orientieren sich an den in den Staatsexamina der letzten Jahre abgeprüften Inhalten und Denkweisen, gewichtet um die bisherigen Lehrinhalte des Modellstudiengangs. In diesem Sinne konvergieren im Modul 40 der Modellstudiengang an der Charité und die Anforderungen einer zentralen Prüfung für alle Universitäten.

Wir hoffen, dass Sie das Modul als hilfreich empfinden und wünschen Ihnen viel Erfolg beim Staatsexamen.

Ihre Modulverantwortlichen Martin Gavrysh, Pascal Grosse, Tobias Lindner, Stefan Bereswill & Robert Gintrowicz

2. Semesterplan

Wintersemester 2023/24							
Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenrhythmus	Zyklus
Oktober	16	17	18	19	20	1. Woche	A
Oktober	23	24	25	26	27	2. Woche	B
Okt/Nov	30	31	1	2	3	3. Woche	A
November	6	7	8	9	10	4. Woche	B
November	13	14	15	16	17	5. Woche	A
November	20	21	22	23	24	6. Woche	B
Nov./Dez.	27	28	29	30	1	7. Woche	A
Dezember	4	5	6	7	8	8. Woche	B
Dezember	11	12	13	14	15	9. Woche	A
Dezember	18	19	20	21	22	10. Woche	B
	25	26	27	28	29		A
	1	2	3	4	5		B
Januar	8	9	10	11	12	11. Woche	A
Januar	15	16	17	18	19	12. Woche	B
Januar	22	23	24	25	26	13. Woche	A
Jan./Feb.	29	30	31	1	2	14. Woche	B
Februar	5	6	7	8	9	15. Woche	A
Februar	12	13	14	15	16	Prüfungswoche	B
Februar	19	20	21	22	23	Prüfungswoche	A

3. Modul-Rahmencurriculum

Die Studierenden sollen:

- in den vorherigen Modulen erlernte grundlagenmedizinische Erklärungen von Erkrankungen (Repetitorium I) sowie deren Diagnosen, Therapien und Präventionsmöglichkeiten (Repetitorium II) systematisch wiederholen und vertiefen.

4. Modulplan

	Semesterwoche 1-4		Semesterwoche 5-8		Semesterwoche 9-12		Semesterwoche 13-16		
S10	Blockpraktikum Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, „Paperwork“, Schnittstellen		Blockpraktika Innere Medizin, Chirurgie, Kinder-, Frauenheilkunde		Repetitorium I + II				S10
S9	Schwangerschaft, Geburt, Neugeborene, Säuglinge	Erkrankungen des Kindesalters u. d. Adoleszenz	Geschlechtsspezifische Erkrankungen	Intensivmedizin, Palliativmedizin, Recht, Alter, Sterben und Tod	Wissenschaftliches Arbeiten III	Prüfungen		S9	
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S8	Erkrankungen des Kopfes, Halses und endokrinen Systems	Neurologische Erkrankungen	Psychiatrische Erkrankungen	VL 4 Block	Vertiefung/Wahlpflicht III	Prüfungen		S8	
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S7	Erkrankungen des Thorax	Erkrankungen des Abdomens	Erkrankungen der Extremitäten	VL 3 Block	Vertiefung/Wahlpflicht II	Prüfungen		S7	
GäDH • Modulunterstützende Vorlesungen									
S6	Abschlussmodul 1. Abschnitt	Sexualität und endokrines System	Wissenschaftliches Arbeiten II	Vertiefung/Wahlpflicht I		Prüfungen		S6	
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S5	Systemische Störungen als Krankheitsmodell	Infektion als Krankheitsmodell	Neoplasie als Krankheitsmodell	Psyche und Schmerz als Krankheitsmodell	VL 2 Block	Prüfungen		S5	
POL • KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S4	Atmung	Niere, Elektrolyte	Nervensystem	Sinnesorgane		Prüfungen		S4	
POL • KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S3	Haut	Bewegung	VL 1 Block	Herz und Kreislaufsystem	Ernährung, Verdauung, Stoffwechsel	Prüfungen		S3	
POL • GäDH • Modulunterstützende Vorlesungen									
S2	Wachstum, Gewebe, Organ	Gesundheit und Gesellschaft	Wissenschaftliches Arbeiten I	Blut und Immunsystem		Prüfungen		S2	
POL • KIT • Untersuchungskurs • Modulunterstützende Vorlesungen									
S1	Einführung	Bausteine des Lebens	Biologie der Zelle	Signal- und Informationssysteme		Prüfungen		S1	
POL • KIT • Untersuchungskurs • Modulunterstützende Vorlesungen									

Abbildung: Übersicht Modulplan Modellstudiengang Medizin

Abkürzungen:

S: Semester; POL: Problemorientiertes Lernen; KIT: Kommunikation, Interaktion, Teamarbeit; GäDH: Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns

5. Übersicht über die Unterrichtsveranstaltungen

5.1. Modulwoche 4

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung	Änästhesiologie, Notfall- und Intensivmedizin	Fachvorlesung	2.00	13
Vorlesung	Augenheilkunde	Fachvorlesung	2.00	14
Vorlesung	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	Fachvorlesung	2.00	15
Vorlesung	Neurologie I	Fachvorlesung	2.00	16
Vorlesung	Neurologie II	Fachvorlesung	2.00	17
Vorlesung	Psychiatrie I	Fachvorlesung	2.00	18
Vorlesung	Psychiatrie II	Fachvorlesung	2.00	19
Vorlesung	Psychosomatik	Fachvorlesung	2.00	20

UE: Unterrichtseinheiten

5.2. Modulwoche 5

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung	Pathologie I	Fachvorlesung	2.00	21
Vorlesung	Pathologie II	Fachvorlesung	2.00	22
Vorlesung	Radiologie	Fachvorlesung	2.00	23
Vorlesung	Dermatologie	Fachvorlesung	2.00	24
Vorlesung	Umweltmedizin und Hygiene	Fachvorlesung	2.00	25
Vorlesung	Rechtsmedizin	Fachvorlesung	2.00	26
Vorlesung	Sozialmedizin und Epidemiologie	Fachvorlesung	2.00	27
Vorlesung	Arbeitsmedizin und alternative Heilverfahren	Fachvorlesung	2.00	28

UE: Unterrichtseinheiten

5.3. Modulwoche 6

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung	Pharmakologie I: Herz-Kreislauf und Niere	Fachvorlesung	2.00	29
Vorlesung	Pharmakologie II: Antiinfektiöse Therapie	Fachvorlesung	2.00	30
Vorlesung	Pharmakologie III: Schmerztherapie, Therapie des Diabetes mellitus und Immunmodulation	Fachvorlesung	2.00	31
Vorlesung	Pharmakologie IV: Zytostatika	Fachvorlesung	2.00	32
Vorlesung	Pharmakologie V: ZNS-wirksame Substanzen	Fachvorlesung	2.00	33
Vorlesung	Pharmakologie VI: Toxikologie und „hot topics“	Fachvorlesung	2.00	34
Modulworkshop	Modulworkshop zu Modul 38-40	Modulworkshop	2.00	35

UE: Unterrichtseinheiten

6. Beschreibung der Unterrichtsveranstaltungen

Titel der Veranstaltung

Unterrichtsformat (Dauer der Unterrichtsveranstaltung in Minuten)

Einrichtung

Die für die Veranstaltung verantwortliche/n Einrichtung/en (Ansprechpartner/innen der Einrichtungen finden Sie in der LLP).

Kurzbeschreibung

Inhaltsangabe, worum es in dieser Unterrichtsveranstaltung geht.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Das Wissen, das von den Dozierenden vorausgesetzt wird und der Hinweis, was in Vorbereitung auf die Unterrichtsveranstaltung erarbeitet werden soll (z.B. Praktikumsskript, 1-2 konkrete Seiten aus einem gängigen Lehrbuch, eine Pro & Contra-Diskussion zu einem bestimmten Thema) sowie Materialien, die mitgebracht werden sollen (z.B. Kittel).



Übergeordnetes Lernziel

Die Kompetenzen, über die Studierenden am Ende verfügen sollen bzw. die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie erworben haben sollen.



Lernziele

Die für die Veranstaltung festgelegten Lernziele - die den Kern dessen bilden, was die Veranstaltung vermittelt bzw. was prüfungsrelevant sein wird - aufgeteilt in 4 Kategorien. Die unterschiedlichen Aufzählungssymbole zeigen die Kategorie der Lernziele an.

- Wissen/Kenntnisse (kognitiv)
- ▶ Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)
- ◆ Einstellungen (emotional/reflektiv)
- ♣ Mini-Professional Activity (Mini-PA., praktische Fertigkeiten gem. PO)

Professional Activities sind in sich abgeschlossene klinische Tätigkeiten, die sich möglichst authentisch im späteren ärztlichen Arbeitsfeld wiederfinden lassen. Sie integrieren die für diese Tätigkeit relevanten Kenntnisse, Fertigkeiten und Einstellungen und bilden das für den jeweiligen Ausbildungszeitpunkt angestrebte Kompetenzniveau ab.

Lernspirale

Der Bezug der Unterrichtsveranstaltung zum Gesamtcurriculum (auf welche andere Unterrichtsveranstaltung aus diesem oder anderen Modulen baut die aktuelle Veranstaltung auf; wo wird das Thema in folgenden Modulen weiter vertieft); der kumulative Aufbau von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen über das Studium wird verdeutlicht.

Empfehlungen

Empfehlung zur Vor- und Nachbereitung

- Ausgewählte Seiten aus einem Lehrbuch, in denen das Thema der Veranstaltung nachgelesen werden kann.

Empfehlung zur Vertiefung

- Für besonders interessierte Studierende, die sich über den Lerninhalt/die Lernziele der Unterrichtsveranstaltung hinaus mit dem Thema beschäftigen wollen.

7. Unterrichtsveranstaltungen

Änästhesiologie, Notfall- und Intensivmedizin Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC07 - Klinik für Anästhesiologie m.S. operative Intensivmedizin - CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Anästhesiologie, Notfall- und Intensivmedizin. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Allgemeinanästhesie
- Systemisches inflammatorisches Response-Syndrom
- Sepsis
- Reanimation
- Quantitative Bewusstseinsstörungen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Augenheilkunde

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC16 - Klinik für Augenheilkunde - CBF/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Augenheilkunde. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Die Vorlesung thematisiert Bildbefunde zu den häufigen Erkrankungen (Iritis, Formen der Netzhautablösungen, Makuladegenerationen, Aderhautmelanom, DD von Augenhintergrundbefunden u.a.).

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC16 - Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde - CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Tonsillitis
- Karzinome im Kopf- und Halsbereich
- Otitis media

Weitere relevante Themen sind:

- Erkrankungen des Innenohres (Hörsturz, M. Menière, Neuritis vestibularis, Akustikusneurinom)
- Adenoide und Paukenerguß bei Kindern
- Le Fort-Frakturen, Nasenbeinfraktur

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Neurologie I

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC15 - Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie - CBF/CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Neurologie I. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Läsionen peripherer Nerven der oberen Extremität (Plexus brachialis und Nerven)
- Läsionen der Hirnnerven, Schädelbasissyndrome
- Spinale Syndrome

Weitere relevante Themen:

- Neurologische Untersuchung

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Neurologie II

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC15 - Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie - CBF/CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Neurologie II. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Idiopathisches Parkinson-Syndrom, atypische Parkinson-Syndrome
- Ischämischer Hirninfarkt, Hirnblutung
- Meningitis
- Multiple Sklerose

Weitere relevante Themen:

- Epilepsie
- Amyotrophe Lateralsklerose
- Guillain-Barré-Syndrom
- Creutzfeldt-Jakob-Erkrankung

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Psychiatrie I

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC15 - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie - CBF

CC15 - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Psychiatrie I. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Psychopathologischer Befund
- Depression

Weitere relevante Themen:

- Differentialdiagnostik der Demenz (M. Alzheimer, Vaskuläre Demenz, Frontotemporale Demenz, Pseudodemenz; Normaldruckhydrozephalus)
- Persönlichkeitsstörungen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Psychiatrie II

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC15 - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie - CBF

CC15 - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Psychiatrie II. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Schizophrenie
- Alkoholabhängigkeit

Weitere relevante Themen:

- Angststörungen und Phobien
- Rechtliche Grundlagen (Unterbringung, Betreuung, Fixierung, krankheitsbedingte Schuldunfähigkeit)

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Psychosomatik

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC12 - Medizinische Klinik m.S. Psychosomatik - CBF/CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Psychosomatik. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Anorexia nervosa
- Bulimia nervosa

Weitere relevante Themen:

- Somatoforme Störungen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pathologie I

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Pathologie - CCM/CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pathologie I. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Tuberkulose, Sarkoidose
- Kardiomyopathie
- Pankreatitis
- Glomerulonephropathie, Glomerulonephritis
- Reaktive Läsionen der Harnblase

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pathologie II

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Pathologie - CCM/CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pathologie II. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Lymphome
- Tumore des männlichen Genitaltraktes
- Tumore des weiblichen Genitaltraktes
- Harnblasentumore
- Hamartome
- Tumore des Gastrointestinal-Traktes
- GIST-Tumor
- Neuroendokrine Tumore

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Radiologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC06 - Institut für Radiologie (mit dem Bereich Kinderradiologie) - CBF/CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Radiologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Röntgen und CT von Thorax und Abdomen
- Muskuloskeletale Befunde
- Neuroradiologie

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Dermatologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC12 - Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie - CCM/CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Dermatologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Differentialdiagnostik häufiger Haut- und Haarerkrankungen im Bildmaterial (z.B. Psoriasis, Urtikaria/allergische Erkrankungen, atopische Dermatitis, Hautinfektionen, Hauttumoren)
- durch Medikamente ausgelöste Hautreaktionen
- Therapie entzündlicher Hauterkrankungen

Weitere relevante Themen:

- Dermatologische Manifestationen bei Autoimmunerkrankungen
- Wundmanagement
- Mundschleimhauterkrankungen
- Phakomatosen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Umweltmedizin und Hygiene

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Hygiene und Umweltmedizin - CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Umweltmedizin und Hygiene. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Erkrankungen durch organische Lösungsmittel, Insektizide, Halogenkohlenwasserstoffe, Benzol und Homologe
- nosokomiale Infektionen

Weitere relevante Themen:

- Desinfektion, Sterilisation, Antisepsis
- Infektionsschutzgesetz (Meldung)

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Rechtsmedizin

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Rechtsmedizin - GSZM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Rechtsmedizin. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Ärztliche Rechtskunde (Hilfspflicht/ Garantenstellung des Arztes/der Ärztin, Kurierzwang/Kurierfreiheit, Standesrecht, Schweigepflicht [im Zusammenhang mit Kindesmisshandlung], Behandlungsfehler [Organisationsverschulden/Übernahmeverschulden, Arzthaftungsprozess], Aufklärung und Einwilligung [beim nicht einwilligungsfähigen Patienten bzw. Patientin, vor elektiven Eingriffen, vor kosmetischen Operationen, Umfang der Risikoaufklärung])

Weitere relevante Themen:

- Strangulation (überlebtes Drosseln, Hängen)
- Juristische Implikationen bei Beschneidung
- Todesartenqualifikation
- Wundballistik
- Ersticken (Ertrinken, Bolustod, Strangulationsformen inklusive Befunde bei der inneren Leichenschau)
- sichere Todeszeichen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Sozialmedizin und Epidemiologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Sozialmedizin und Epidemiologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Übersicht über die fünf Säulen der Sozialversicherung, Leistungsempfänger, Leistungsträger, Beitragsmerkmale
- Gestaltungsprinzipien der sozialen Sicherung, Wirkprinzipien der sozialen Sicherung
- Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall, Kinderpflege-Krankengeld
- Zuzahlungen bei Leistungen
- Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Klassifikationssysteme im Gesundheitswesen
- Systematische Übersicht über Studientypen und ihre Merkmale
- Epidemiologische Kennzahlen

Weitere relevante Themen:

- Normalverteilung, Standardabweichung, Mittelwert, Konfidenzintervall
- Prävention (primär, sekundär, tertiär), Präventionsstrategien (Hochrisikogruppen versus Bevölkerung), Präventionsparadoxon
- Kennzahlen Screening

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Arbeitsmedizin und alternative Heilverfahren

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Arbeitsmedizin - CBF

CC01 - Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Arbeitsmedizin und alternativen Heilverfahren. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Phytotherapie
- Berufskrankheiten
- Erkrankung durch und Biomonitoring von Lösungsmitteln, Pestiziden, Kohlenmonoxid, polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe
- Schichtarbeit
- Bildschirmarbeitsplatz
- Pneumokoniosen (Asbestose, Silikose, exogen allergische Alveolitis)
- Arbeitsschutzgesetz, Mutterschutzgesetz

Weitere relevante Themen:

- Naturheilkundliche Behandlungsaspekte bei Herzinsuffizienz (Hydrotherapie), funktionellen Verdauungsstörungen (Ernährung) und Infekten der oberen Atemwege (Hydrotherapie)
- Medizinische Rehabilitation (Elektrotherapie, Massagetherapie, Physiotherapie (PNF))

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pharmakologie I: Herz-Kreislauf und Niere

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pharmakologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Grundlagen der Pharmakokinetik
- Thrombozytenaggregationshemmer, Antikoagulanzen, Fibrinolytika
- Parasympathomimetika, Parasympatholytika, Sympathomimetika (v.a. Beta-2), Sympatholytika, Beta-Blocker, ACE-Hemmer, AT1-Antagonisten, Kalziumantagonisten, Diuretika, Nitrate
- Statine

Weitere relevante Themen sind:

- Medikamentöse Therapie bei: arterieller Hypertonie, koronarer Herzkrankheit, akutem Koronarsyndrom, Myokardinfarkt, Herzinsuffizienz, tiefer Beinvenenthrombose, Lungenembolie

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pharmakologie II: Antiinfektiöse Therapie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pharmakologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Begriffsdefinitionen, Übersicht (alle Gruppen): Wirkmechanismen, unerwünschte Arzneimittelwirkungen, Kontraindikationen
- Tuberkulostatika
- Anthelminthika

Weitere relevante Themen sind:

- Medikamentöse Therapie bei: Pneumonie inkl. *P. jirovecii*, Legionellose, infektiöser Endokarditis, bakterielle Meningitis, Osteomyelitis, Hepatitis B, Herpes simplex-Enzephalitis

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pharmakologie III: Schmerztherapie, Therapie des Diabetes mellitus und Immunmodulation

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pharmakologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Nicht-Opioid-Analgetika, Opioid-Analgetika; Intoxikation mit Opioiden, Paracetamol
- Insuline, orale Antidiabetika
- Glukokortikoide, Methotrexat, Azathioprin, Chloroquin, Sulfasalazin, Biologika
- Antihistaminika

Weitere relevante Themen sind:

- Medikamentöse Therapie bei: Diabetes mellitus, Asthma bronchiale, chronisch obstruktiver Lungenerkrankung, rheumatoider Arthritis, M. Crohn, Colitis ulcerosa

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pharmakologie IV: Zytostatika

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pharmakologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Indikationen: neoadjuvant, adjuvant, supportive Therapie, palliativ, Konditionierung
- Allgemeine unerwünschte Arzneimittelwirkungen
- Alkylantien, Topoisomerase-Hemmstoffe, Mitosehemmstoffe, Antimetabolite, Antibiotika, Enzyme, Antikörper, small molecules

Weitere relevante Themen sind:

- Medikamentöse Therapie bei akuten Leukämien, chronisch myeloischer Leukämie, chronisch lymphatischer Leukämie, multiplem Myelom, M. Hodgkin, Lungenkarzinom, Pankreaskarzinom, kolorektalem Karzinom, Mammakarzinom

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pharmakologie V: ZNS-wirksame Substanzen

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pharmakologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Antipsychotika, Antidepressiva, Lithium, Antiparkinsonmittel, Antikonvulsiva, Benzodiazepine, Antidementiva
- Intoxikation mit trizyklischen Antidepressiva, Benzodiazepinen, Lithium, Antipsychotika

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pharmakologie VI: Toxikologie und „hot topics“

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Arbeitsbereich Toxikologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pharmakologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Vergiftung mit Fliegenpilz, Knollenblätterpilz, Tollkirsche, Alkylphosphaten, Blausäure, Eisen, Methanol, Lampenöl, Nikotin, Tenside, Barbituraten, Lokalanästhetika; Antidote
- Erkrankungen durch Metalle

Weitere relevante Themen sind:

- Medikamentöse Therapie bei Multipler Sklerose, Hyper- und Hypothyreose, Alkoholabhängigkeit, Osteoporose
- Neu zugelassene Arzneimittel und Indikationsausweitungen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Modulworkshop zu Modul 38-40

Modulworkshop (90 Minuten)

Einrichtung

PDL - Prodekanat für Studium und Lehre

Kurzbeschreibung

Der Modulworkshop, moderiert von den studentischen Modulverantwortlichen, dient der Evaluation und Weiterentwicklung des Moduls. Auf kurzem und direktem Weg kann von den Studierenden Feedback entgegengenommen werden, das sich sowohl auf Inhalt als auch auf Aufbau und Struktur des Moduls beziehen kann. Die studentischen Modulverantwortlichen bringen dieses Feedback anschließend in die Modulreviews ein. Nutzt diese Chance, das Studium zu gestalten!

8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi



Campus Charité Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin



- 1 Cohn-Hörsaal (HS), Axhausen-HS, Schröder-HS, Miller-HS, Mikroskopier-, Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 24
- 2 Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 23
- 3 Hoffmann-HS, Seminarraum, Hautklinik, Rahel-Hirsch-Weg 4
- 4 Westphal-HS, Nervenklinik, Bonhoefferweg 3
- 4a Kleingruppenräume Nervenklinik, Virchowweg 19
- 5 Pathologie-HS, Virchowweg 14
- 6 Seminarraum 03.021, Hufelandweg 9
- 7 Seminarraum 04.030, Hufelandweg 5
- 8 Hertwig-HS, Anatomie, Medizinische Bibliothek (Oskar Hertwig-Haus), Philippstraße 11
- 9 Kopsch-HS, H. Virchow-HS, Präpöle, Histologiesaal, Sternsaal, Studienkabinett und Seminarräume, Anatomie (Wilhelm Waldeyer-Haus), Philippstraße 11
- 10 Sauerbruch-HS, Hufelandweg 6
- 11 Seminarräume, Luisenstr. 57
- 12 Rahel Hirsch-HS, Poliklinik, Luisenstr. 13
- 13 HS Innere Medizin, Sauerbruchweg 2
- 14 Seminarräume 1-4, Innere Medizin, Virchowweg 9
- 15 Praktikumsräume CharitéCrossOver (CCO), Virchowweg 6
- 16a Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 5
- 16b Lernzentrum, Virchowweg 3
- 16c Kleingruppenräume, Virchowweg 6
- 17 Paul Ehrlich-HS, Virchowweg 4
- 18 Turnhalle, Luisenstraße 13
- 19 Kossel-HS, Seminarraum 1, Hessische Str. 3
- 20 Referat für Studienangelegenheiten, Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin
- 21 Seminarräume, Bettenhochhaus, Luisenstraße 64

HS = Hörsaal

Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

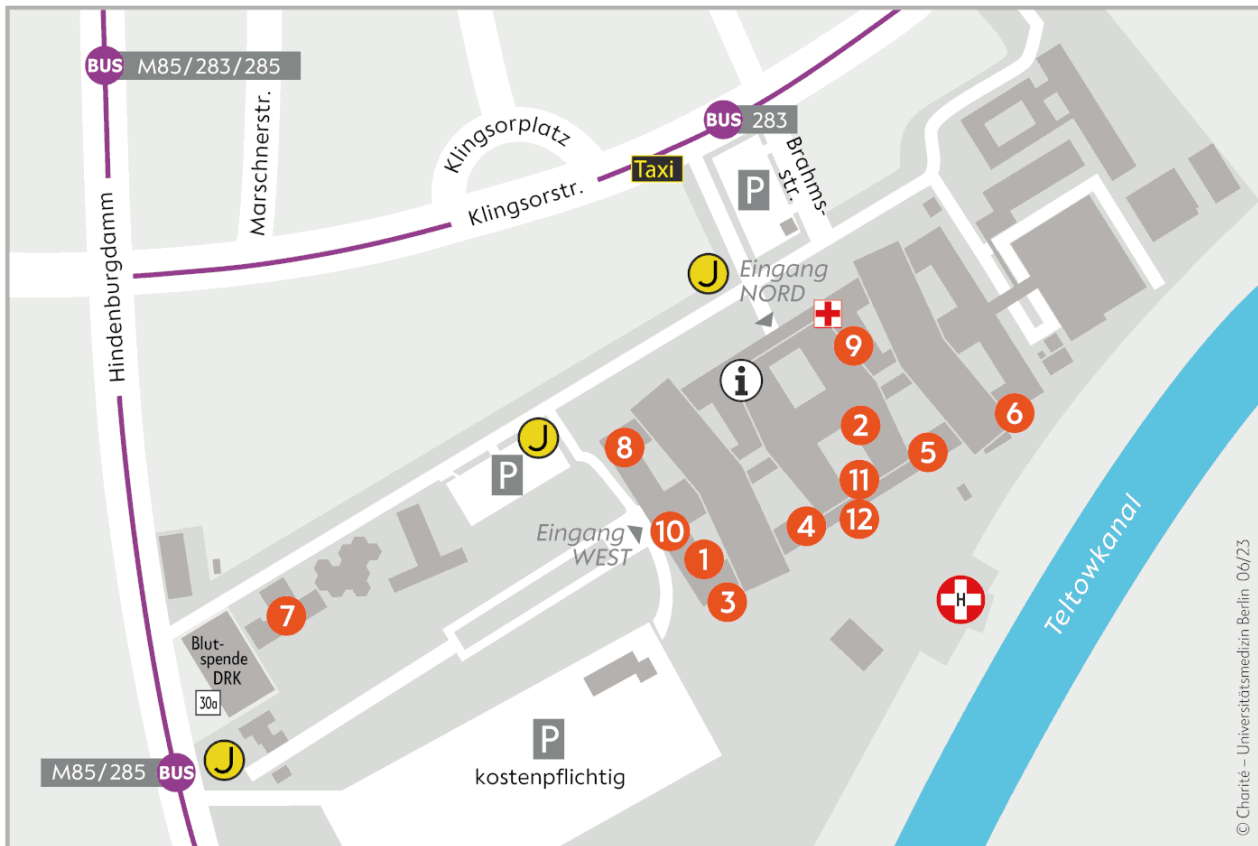


© Charité - Universitätsmedizin Berlin 08/22

- 1 Hörsaal (ehem. Dermatologie), Ostring 1
- 2 Hörsaal 6, Kursräume 5 und 6, Mittelallee 10; Seminarraum 1.2854
- 3 Forschungsgebäude: Hörsaal Pathologie, Forum 4
- 4 Kurs- und Seminarräume, Lehrgebäude, Forum 3
- 5 Gustav Bucky Hörsaal, (Zugang über die Radiologie-Anmeldung), Mittelallee 3
- 6 Praktikumsräume 1. OG, Forum 4
- 7 Demonstrationsraum O1 4040, 1. Kellergeschoss, Kinderklinik, Mittelallee 8



Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin



© Charité – Universitätsmedizin Berlin 06/23

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Notfallkursräume 1, 2
Kursräume 1, 4, 5 EG 2 „Blaue Grotte“, Kursraum 6,
Notfallkursräume 3, 4 EG 3 Kleingruppenraum 1303,
Kursräume 7, 8, 9 1. OG 4 Hörsaal West 5 Hörsaal Ost | <ul style="list-style-type: none"> 6 Hörsaal Pathologie 1. UG 7 Kleingruppenräume E05 + E06 Haus I 8 Kleingruppenräume 1207 – 1281 1. OG 9 Untersuchungsraum + Turnhalle 2. UG 10 Kleingruppenräume U106a + U106b 1. UG 11 Studentencafé EG 12 Kursraum 10 1. UG |
|---|---|

